

# Das Kreuz mit der Steuererklärung

Beitrag von „alias“ vom 9. Februar 2008 14:21

Zitat

*Original von sinfini*

.....

hat zufällig jemand von euch für 2006 dies elster-dingens benutzt? es ist mir nämlich ein RÄTSEL, wie ich die erklärung für meine unterlagen ausdrucken kann. ich finde einfach keine möglichkeit es auszudrucken. mir ist auch nicht klar, ob ich die ganzen belege extra ans finanzamt schicken muss und das elster-formular dann online. das würde ich zur not auch auf der elster-seite herausbekommen, aber vielleicht hat jemand von euch ja erfahrung damit?

....

Das mit dem Ausdrucken ist versteckt .... Du musst die Erklärung überprüfen und "Zur Probe senden" (oder so ähnlich - hab's gerade nicht installiert), dann wird ein Ausdruck erstellt.

Begründen musst du als Lehrer die Nutzung eines PC nicht. Du bekommst dann allerdings auch nur einen anteilmäßigen Betrag angerechnet, weil ein Großteil als private Nutzung festgelegt wird.

Willst du den Rechner komplett als Arbeitsmittel anerkannt bekommen, brauchst u eine schriftliche Begründung, in der du z.B. darlegst, dass du für private Nutzung ein zweites Gerät besitzt und strikt zwischen dienstlichem und privatem Bereich trennst 😊

Analog gilt das für alle Ausgaben, die strittig sein könnten. Falls du z.B. als Deutschlehrer eine Ausgabe des "Faust" abrechnen möchtest, musst du angeben, dass du ein zweites Exemplar dieser "belletristischen Nicht-Fachliteratur" bereits besitzt und genau dieses Exemplar NUR für den Unterricht verwendest....

Zitat

nun hab ich hier noch ein bissl rumgesucht und nu les ich andauernd etwas von excel-tabellen. wir haben heute dies elster-programm benutzt und da hab ich die ausgaben (bei den werbungskosten) zusammengefasst unter stichworten wie: fachliteratur, schreibmaterial, computer ... etc. muss ich dazu jetzt noch eine ausführliche liste/tabelle abgeben reichen da die belege und fertig?

Mach dir den Finanzbeamten zum Freund, erspar ihm Arbeit und gib die ausgedruckte Belegliste mit den durchnummerierten Belegen mit dem ausgefüllten Mantelbogen ab.